

Spike - sein neues *Leben*

Blind - tot - aber nicht am Ende

Von CeBe13

Kapitel 11: Schon wieder ein Trigger?

Trotz der Unlust von Buffy und Spike treffen sich alle vor dem Kaminfeuer, nachdem Andy im Bett ist.

"Wie kommt Spike eigentlich zur Schule?"

"Ken wird ihn fahren. Der Eingang ist in Richtung Westen, so dass er morgens immer im Schatten liegt."

"Was ist mit den Autoscheiben?"

"Wir haben die hinteren abgedunkelt, Spike meint es reicht."

"Mister Giles, darf ich ganz offen sein?"

"Betty was ist los?"

"Ich traue ihm nicht, was ist, wenn ein Kind fällt und sich verletzt. Ich habe Angst vor ihm. "

Betty hat sich ganz nah an ihren Ken gedrückt und beobachtet Spike, als ob sie jeden Moment damit rechnet, dass er sie anfällt. Buffy ist aufgesprungen und will grade ansetzen als Giles ihr ins Wort fällt.

"Ich auch nicht. "

"Aber Giles, wie können sie so etwas sagen, nach allem, was sie über ihn wissen?"

"Grade deshalb traue ich ihm nicht."

"Ihr redet über mich, als ob ich nicht da wäre.

Wenn ich es wollte wärt ihr alle tot, wenn ihr mich nicht gerettet hättet würde ich jetzt nicht hier stehen. Ihr habt Recht. Ich bin ein Dämon und ein Monster. Ihr tut recht daran mir nicht zu vertrauen. "

"Spike, warum sagst du so etwas?"

"Weil es wahr ist."

"Aber ich liebe dich."

"Ich liebe dich mehr als mein Leben. Ich liebe dich mehr als alles was ich jemals geliebt habe."

"Das ist rührend, aber ich habe trotzdem Angst um die Kinder und vor ihnen."

"Ich habe ihn beobachtet. Er hat eine gute Selbstdisziplin und kann sich beherrschen, auch wenn er frisches Menschenblut riecht."

"Ken, das kannst du doch gar nicht beurteilen."

"Doch, ich habe ihn beobachtet als er hier Urlaub gemacht hat."

"Doch irgendwas hat seinen Wutanfall ausgelöst. Das war nicht nur das Blut der Jägerinnen. Das hat es nur verstärkt. "

"Einen Trigger, wie das Lied damals, als 'The First' mich manipuliert hat?"

"Wahrscheinlich aber da kommen jetzt nicht weiter. Also erstmal zu den anderen Punkten. Buffy hast du etwas über Liam raus finden können als du bei Xander warst?"

"Liam ist verschwunden. Die Wohnung ist wieder vermietet. Sie kennen den Vormieter nicht. Keiner hat ihn gesehen."

"Immer wieder geht es nur um ihn."

"Die Scheidungen ist nicht rechtskräftig da er sie nicht unterschrieben hat."

"Er macht immer alles kaputt. Wir können also nicht heiraten? "

"Spike wird sind doch schon verheiratet. Mister und Miss Pratt. Weiß du noch? "

"Last das. Die Frage ist wichtig. Wo ist Liam?"

"Weg, und erwähne nie wieder seinen Namen."

"Wie Weg? Wo ist Liam?"

"Wen interessiert schon wo er ist, solange er nicht hier ist?"

"Spike, was wissen sie?"

"Ich habe es gehört. Sie hat es mir gesagt. Als sie ging. "

Spike war aufgestanden und fing an durch den Raum zu gehen. Dabei murmelte er vor sich hin und knurrte unzusammenhängendes Zeug.

"Mister Giles, ich will das nicht hören. Darf ich gehen? "

"Sicher."

"Spike, komm her lass dich in den Arm nehmen. Lass mich dir helfen."

"Lass mich in Ruhe, alle. Es geht immer noch nur um ihn, es ging immer nur um ihn."

"Buffy, vorsichtig, er ist nicht bei Verstand. Es ist genau wie bei dem Gespräch mit Miles. Ich glaube du kannst ihm nicht helfen."

"Aber ich kann es."

Ken hatte seine Frau begleitet und war wieder gekommen. In der Hand hielt er zwei paar Handschellen.

"Stell dich vor den Kamin. Noch näher, du sollst sein Feuer in deinem Gesicht spüren. Und jetzt auf die Knie."

Ken fixiert die Hände und Füße überkreuz, so dass die Bewegungsfreiheit extrem eingeschränkt ist.

"Ken, was soll das?"

"Buffy ..."

"Noch ein Wort, und wir setzen die Befragung im Keller fort."

"Ken, du kannst ihn doch nicht einfach fesseln. Was soll das bringen?"

"Miss Pratt, wenn mich nicht alles täuscht wissen sie es - alle Drei. Jonas? "

"Ja, ich habe bereits mit ihm gearbeitet, aber ich glaube nicht, dass er auf mich hören würde. Er ist zwar gut ausgebildete, aber er ist immer noch ein Vampir und ein Dämon. Ich habe gesehen wozu er fähig ist. Ich kann ihn nicht dominieren. Ich ziehe mich auch zurück, ich habe gekündigt um so etwas nicht mehr tun zu müssen. Ich will davon nichts mehr wissen."

"Rupert?"

"Er weiß, dass ich ihm nicht traue. Er hat zwar ganz am Anfang mal 'Herr' zu mir gesagt, als er in meiner Badewanne angekettet war, und er hat auch ... das würde zu weit führen. Ich glaube nicht, dass er mich anerkennen würde."

"Miss Pratt?"

"Vor unserem Kampf gegen 'The First' hat er eine Zeit lang in Ketten geschlafen. Ich habe es akzeptiert, auch wenn ich es nicht verstanden habe. Mach ihn los."

"Ihr wisst so viel von ihm. Er hat euch seine Seele gezeigt, doch ihr versteht ihn nicht."

"Und du verstehst ihn?"

"Nein, aber ich glaube, dass ich weiß wie wir ihn zum Reden kriegen können. Ich

glaube, dass wir seinen Trigger heute Abend schon ausgesprochen haben."
"Dann los."